

Berichte März 2016

5.3.2016

Es geht weiter

In der letzten Woche verteilte unser Chorleiter alle die Titel, welche von uns aus den gesungenen Liedern der vergangenen Jahre ausgewählt wurden. Evtl. ist das eine oder andere Lied noch nicht genannt, bitte melde Dein Wunschlid, noch ist die Liste offen.

Schön ist, dass wir in den letzten Chorstunden bis auf einige Krankheitsfälle fast immer gut besetzt waren. Und, dass wir die Lieder von „damals“ eigentlich noch alle recht ordentlich beherrschen. Wir haben ja aus dem letzten Projektchor insgesamt 7 Neuzugänge, diese reißen sich bei der für sie neuen Literatur, gut ein. Wir begrüßen alle mit großer Herzlichkeit.

Da der größte Teil der Aktiven aber mit dem Liedgut vertraut ist, ist das Erlernen doch weit weniger problematisch, als wenn sich alle mit neuem Text und neuem Notensatz abmühen.

Mit anderen Worten, wer möchte ist bei uns immer herzlich willkommen. Gemeinsam statt einsam, das war mal der Titel eines Konzertes, so ist auch unser Chorleben.

Letzten Donnerstag haben wir uns mit folgenden Titeln befasst: Capricciata & Contrapunto Bestiale, Drei schöne Dinge/Wir lieben sehr im Herzen, Wie schön blüht uns der Maien und L'inverno e passato. Hier ist, für den Alt, das Contrapunto Bestiale eine rechte Herausforderung.

Hartmut hatte Geburtstag, er wünschte sich (wie eigentlich immer) „Ich freue mich auf die Blumen rot“, ein Titel, den wir eigentlich schon auswendig können müssten.

Unserem hauptamtlichen Gratulanten Friedhelm Koch wünschen wir von hier aus eine gute Genesung. Er ist schon in der REHA.

Auf jeden Fall freuen wir uns auf unsere Chorstunde heute, Donnerstag, den 10. März um 19:30 h im FuldaTaler Forum.

15.03.2016

Auch wir wählen und wurden gewählt

Während wir am vergangenen Donnerstag unsere Probe zwischen Wahlkabinen durchführten, haben wir derzeit auch jede Menge auszuwählen.

Das Wahllokal im Forum war am vergangenen Donnerstag schon weitgehend vorbereitet und eingerichtet und der Raum auf die Hälfte verkleinert. Wir fanden aber noch ausreichend Platz für unsere Probe. Ein „Geburtsstagskind“ wurde direkt mit einem Ständchen geehrt. Ein weiteres hatte einen so anspruchsvollen Wunsch geäußert, dass wir das Lied im Rahmen einer Probe immer noch nicht hinbekamen. Da muss weiter dran gearbeitet werden! Das trifft sich aber gut, denn wir haben uns sowieso vorgenommen, in der nächsten Zeit die Lieder zu proben, die unsere Aktiven am liebsten mögen.

Dazu hat jeder seine Lieblingslieder aufgeschrieben, die im Anschluss zu einer großen Liste mit 50 sehr unterschiedlichen Liedern zusammengestellt wurden. Die meisten werden wir wohl zumindest ansingen, bevor dann die wirklich schwere Wahl durch den Chorleiter

getroffen wird: Was arbeiten wir so aus, dass es irgendwann im Herbst konzertreif sein kann? Man darf gespannt sein!

In diesem Jahr werden wir keinen Projektchor anbieten. Der Erfolg des „Weihnachtslieder-Projektes“ dürfte erst mal nicht zu überbieten sein. Wir konnten sieben neue Mitglieder begrüßen und ein bisher Passiver singt jetzt aktiv mit uns! Das heißt, dass wir mit den vier Neuanmeldungen aus dem „Volkslied-Projekt“ in den letzten beiden Jahren zwölf neue Aktive dazugewonnen haben, davon vier Männer! Ich denke, wir können stolz sein, dass wir von so vielen Sängerinnen und Sängern ausgewählt wurden! Seid uns willkommen und helft uns, dem Chorsterben Einhalt zu gebieten!

21.03.2018

Für die Aktiven

Heute ist Gründonnerstag, für viele Hessen der Tag der viel gerühmten Grünen Soße. Und, da wir auch Heute unsere Singstunde abhalten, lädt unser Vorsitzender zur Grünen Soße ein. Hergestellt nach einem Rezept seiner Großmutter.

Also bitte an Geschirr und Besteck denken und – zur Singstunde mitbringen!

Unsere Liste der zu probenden Lieder ist nun vollständig. Lediglich ein oder zwei Quellen müssen noch genauer definiert werden, aber das bekommen wir schon hin.

In der letzten Singstunde befassten wir uns mit „Only You“. Nach einigem Einstudieren, es war einfacher, da doch etliche von uns sich noch gut erinnerten, konnten wir es nach der Pause zusammensetzen und es klappte doch schon recht gut.

30.03.2016

Was gibt es Neues?

Bedingt durch die Verschiebungen des Redaktionsschlusses ist es manchmal leider nicht möglich aktuell zu berichten. Das wollen wir heute nachholen. Am Gründonnerstag waren wir mit 31 Aktiven zu Gange. Aber nur für ein Stunde. Danach wurden in Windeseile Tische aufgestellt und es gab Grüne Soße mit Pellkartoffeln. Die Grüne Soße nach einem Rezept von Franks Großmutter. Die Kartoffelköchinnen hatten zwar kein Rezept, aber es gelang ihnen trotzdem vortrefflich die Kartoffeln in optisch und geschmacklich wunderbarem Zustand anzurichten. Mit einigen zusätzlichen Getränken verging der Abend wie im Flug. Ein toller Gedanke super ausgeführt. Allen Mitwirkenden nochmals herzlichen Dank für ihre Mühe.

Etwas Mühe bereitete es auch die Busfahrt auszuarbeiten. Nicht zu weit, doch interessant. Essen und Trinken darf nicht zu kurz kommen und Singen wollten wir auch. Mit Hilfe eines Busunternehmens gelang dieser Spagat. Als Termin wird nun, entgegen der Planung, folgende Möglichkeit angeboten. Am 9. Juli (ein Samstag) geht es ab 7:00 h früh nach Merkers, mit Frühstückshalt auf der Raststätte Hasselberg. In Merkers haben wir in ca. 900 m tief im Salzstock eine dreistündige Führung und Probensingen in der großen Halle unterm Tage. Mittagessen wird dann auch in Merkers eingenommen. Danach geht es weiter nach Fulda mit Stadtführung und Singen im Dom. Ausreichend Zeit zum Stadtbummel und Kaffeetrinken ist ebenfalls gegeben. In Ihringshausen wollen wir gegen 19:00 h wieder eintreffen. Weiteres werden wir in den nächsten Ausgaben „fuldatal aktuell“ veröffentlichen.

